

PRESSEMITTEILUNG

Innovationsbarometer 2024:

Wie steht es um die Innovationsfreude der lebensmittel- und getränkeabfüllenden Industrie?

Gemäß einer Umfrage des Aktionsforums Glasverpackung soll 2024 ein innovationsstarkes Jahr werden. 42 Prozent der Umfrageteilnehmer wollen mehr Produktinnovationen als in den Vorjahren auf den Markt bringen. Ein Ergebnis, das optimistisch stimmt.

Düsseldorf, 8. Mai 2024. Um mehr über die Innovationsstimmung in der lebensmittel- und getränkeabfüllenden Industrie herauszufinden, hat das Aktionsforum Glasverpackung – eine Initiative der Behälterglasindustrie in Deutschland – eine nicht repräsentative Umfrage¹ gestartet. Rund 45 Prozent der befragten Unternehmen gaben dabei an, angesichts der zahlreichen Krisen in den vergangenen zwei Jahren die Entwicklung von neuen Produkten oder die Markteinführung ganz bis teilweise ausgesetzt oder verschoben zu haben. Und das, obwohl für fast 80 Prozent der antwortenden Unternehmen Produktinnovationen eine sehr hohe bis hohe Relevanz haben. Während die Post-Coronajahre bei 30 Prozent der antwortenden Unternehmen zu einem Innovationsrückgang geführt haben, steigt die Innovationsrate in diesem Jahr wieder merklich an.

Gute Innovationsstimmung in der abfüllenden Industrie

42 Prozent der Umfrageteilnehmer planen mehr Produktinnovationen in 2024 im Vergleich zum Vorjahr oder den Vorjahren. Fast 70 Prozent würden die Stimmung in ihrem Unternehmen in diesem Jahr als „innovationsfreudig“ bezeichnen. Verhalten und vorsichtig in puncto Innovationen blicken nur 24 Prozent in das Jahr. „Angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Prognosen für 2024 ist es erfreulich, dass die Innovationsstimmung im Jahr 2024 laut der Umfrage deutlich stärker zu

¹ Nicht-repräsentative Online-Umfrage vom Aktionsforum Glasverpackung unter allen Bewerbern und Gewinnern der Produktinnovation in Glas sowie ausgewählten abfüllenden Unternehmen in Q1/2024. 20 Prozent der angesprochenen Unternehmen haben an der Online-Umfrage teilgenommen.

sein scheint“, kommentiert Dorothée Richardt, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vom Bundesverband Glasindustrie e.V. und Sprecherin vom Aktionsforum Glasverpackung das Ergebnis. „Wir möchten daher alle lebensmittel- und getränkeabfüllenden Unternehmen einladen, sich mit ihren Innovationen beim inzwischen fest etablierten Branchen-Award ‚Produktinnovation in Glas‘ zu bewerben, den wir jährlich vergeben“, so Richardt.

Neue Sorten, Produkte und Verpackungen

Etwa ein Jahr dauert es laut mehrheitlicher Aussage der Befragten von der Innovationsidee bis zur Markteinführung. Es kann aber auch mal schneller gehen, wie einige Kommentare zeigen. Auch die Innovationsvielfalt der Unternehmen war Gegenstand der Umfrage. Den Großteil der Produktinnovationen machen mit 81 Prozent neue Sorten und Varianten aus. Gänzlich neue Produkte und Marken belegen mit 58 Prozent den zweiten Platz unter den Innovationen, gefolgt von veränderten Rezepturen mit 42 Prozent. Für je 33 Prozent der Antwortenden bestand die Innovation in einer neuen Verpackung oder Packungsgröße.

Begehrte Auszeichnung für die abfüllende Industrie

Seit 2014 gibt es die Produktinnovation in Glas (PiG) – den Award vom Aktionsforum Glasverpackung, der einmal jährlich im Rahmen des Branchenevents Trendtag Glas vergeben wird. Eine Vielzahl von Unternehmen haben sich mit insgesamt mehreren Hundert in Glas verpackten Produkten seit Bestehen um die begehrte Trophäe in Form eines gläsernen Möbiusbands beworben. Die Zahl der Bewerbungen und das Interesse am inzwischen fest etablierten Branchen-Award sind kontinuierlich gestiegen. „Wir konnten an der Zahl und Art der Bewerbungen für unseren inzwischen fest etablierten Branchen-Award ‚Produktinnovation in Glas‘ immer ein bisschen erkennen, wie die Stimmung in Unternehmen ist“, erläutert Richardt. „Die ‚Produktinnovation in Glas‘ ist darum auch so etwas wie ein Stimmungsbarometer.“

Bewerbungsfrist für Produktinnovation in Glas läuft noch bis 31. Mai 2024

Das Aktionsforum Glasverpackung vergibt die Auszeichnung Produktinnovation in Glas in drei Kategorien: „Kleine Unternehmen“ (bis 50 Mitarbeitende), „Mittlere und große Unternehmen“ (ab 51 Mitarbeitenden) und „Publikumsliebling“. Die Ermittlung der Nominierten und Gewinner in den beiden erstgenannten Kategorien übernimmt eine unabhängige Expertenjury nach Ablauf der

Einreichungsphase. Der Preisträger in der Rubrik „Publikumsliebbling“ wird im Rahmen des Branchenevents Trendtag Glas von den teilnehmenden Vertreterinnen und Vertretern aus der abfüllenden Industrie und dem Handel gewählt. Die Anmeldung für dieses Jahr ist – auch mit mehreren Einreichungen pro Unternehmen – noch bis zum **31. Mai 2024** ganz einfach online möglich. Alle Informationen finden Interessierte unter: www.glasaktuell.de/aktionsforum-glasverpackung/produktinnovation-in-glas.

Bildmaterial: <https://we.tl/t-r6rguAMlcw> (Credit: ulrichperrey/Aktionsforum Glasverpackung)

Bildunterschrift: Eine Vielzahl von Unternehmen haben sich mit ihren neuen in Glas verpackten Produkten in den vergangenen Jahren für den Award „Produktinnovation in Glas“ beworben. Im Bild: Die Nominierten und Gewinner aus 2023.

Verpackungen aus Glas

Glas verpackt. Es bewahrt den Geschmack von Getränken, erhält die Nährstoffe von Lebensmitteln und bildet die hochwertige Hülle für Parfüm und Kosmetika. Zudem gibt Glas Arzneimitteln unterschiedlicher Art einen absolut sicheren Schutz. Kurzum: Kaum ein Verpackungswerkstoff lässt sich so branchenübergreifend und vielseitig einsetzen wie Glas. Dabei ist Glas nicht nur eine funktionell intelligente und wertvolle Verpackung. Glas gibt es auch in vielen Farben. Und es lässt sich nicht nur sehr formschön und individuell gestalten, es unterstützt ferner auch die Markenbildung. Glas wird fast ausschließlich aus in der Natur vorkommenden – meist heimischen – Rohstoffen hergestellt und lässt sich zu 100 Prozent recyceln. Es schützt also Umwelt, Klima und Gesundheit. So zählen Glasverpackungen zu den nachhaltigsten Verpackungen, die es auf dem Markt gibt.

Das Aktionsforum Glasverpackung

Das Aktionsforum Glasverpackung ist eine Initiative der Behälterglasindustrie in Deutschland und Teil des Spitzenverbandes der deutschen Glasindustrie, dem Bundesverband Glasindustrie e. V. Seit dem Jahr 2000 gibt es das Aktionsforum Glasverpackung, dessen Anliegen es ist, die vielen

Besonderheiten und Pluspunkte der Glasverpackung gegenüber Verpackungsentscheidern und der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Das Aktionsforum Glasverpackung ist darüber hinaus erster Ansprechpartner in Deutschland für alle Fragen rund um den Verpackungswerkstoff Glas. Zu den wichtigsten Informationsmedien zählt die Website www.glasaktuell.de und der regelmäßig erscheinende Newsletter GLASKLAR, den Interessierte über die Website kostenlos abonnieren können. Übrigens: Fotos von Glasverpackungen aller Art bietet eine umfangreiche Fotodatenbank auf www.glasaktuell.de.

Pressekontakt

Pressestelle Aktionsforum Glasverpackung
c/o zeron GmbH / Agentur für PR & Content
Erkrather Str. 234a
40233 Düsseldorf
Tel.: 0211/8892150-41
Fax: 0211/8892150-50
E-Mail: presse@glasaktuell.de